



Tipps zur Gestaltung einer kreativen Gebetszeit

Arbeite möglichst kreativ und beziehe die Teilnehmer aktiv mit ein.

Karten

- **Weltkarte** an der Wand
- **Landkarte** auf den Boden oder Tisch legen. Für alle Länder gibt es im Buchhandel gute Karten.
- **Spezielle Gebetskarten** für bestimmte Erdteile, oder für muslimische Länder.
- **Karte anfertigen**

Es hat sich sehr bewährt, Karten über ein Land selber anzufertigen. Einfach die Umrisse des jeweiligen Landes auf ein großes Papier malen (z.B. große Städte und Nachbarländer noch mit einzeichnen). Dies erfordert etwas Arbeit, aber die Mühe lohnt sich!

Karte auf den Bodenlegen. Stifte (Ölkreide, Filzstifte, verschiedene Farben) um die Karte legen.

Während dem Lobpreis oder dem Gebet kann jeder einen Eindruck, einen Gedanken, ein Bibelwort, etc. auf die Karte schreiben oder malen.

Man kann z.B. Proklamationen oder Verheißungen mit einer bestimmten Farbe außen um das Land schreiben, Bibelworte und Gedanken direkt ins Land. Die Karten kannst du wiederholt verwenden. Oft sind diese Texte Anregungen für weiterführende Gebete.

Kinder beten sehr gerne mit dieser Art von Karte. Du kannst ihre Gedanken auf die Karte malen und kurze Gebete und Wünsche für dieses Land aufschreiben. Du wirst staunen, wie schnell die Karte bunt ist!

Flaggen

- Länder-Flaggen aus Stoff, kann man kaufen.
- Länder-Flaggen ausdrucken - z.B. aus dem Internet (Größe DIN A4), sie können dann laminiert oder in Plastikhüllen gesteckt werden.

Gegenstände

Falls du mit Missionaren in Kontakt bist, bitte sie, dir landestypische Gegenstände wie Teetassen, Becher, Hüte, Kleidungsstücke, Stoffe, Musikinstrumente etc. mitzubringen. Das schafft Beziehung zu dem jeweiligen Land.

Videos

Videos über Volksgruppen kannst du bei Missionsgesellschaften ausleihen oder erwerben. Einige Videos über das Land und die Lebensweise findet man auch im Internet. Das hilft, ein Bild von der Volksgruppe zu erhalten.

Bilder

Auswahl von Bildern mit einheimischen Menschen, Häusern, Landschaften etc. in verschiedenen Größen mit Informationen auf großes Tonpapier kleben und aufhängen.

Bilder einscannen und z.B. eine PowerPoint Präsentation herstellen.

Fotos kannst du von Missionaren erhalten, und zusätzlich Bilder aus dem Internet, Kalendern, Zeitungen, Zeitschriften etc. verwenden.

Wenn du selber auf eine Missions- oder Gebetsreise gehst, mache möglichst viele gezielte Fotos, die einen Eindruck über das Land und die Menschen dort vermitteln!

Musik

Missionsberichte und Musik aus den jeweiligen Ländern bringen fremde Völker näher.

Berichte oder Biografien

Ereignisberichte vorlesen z.B. Missionsrundbriefe, Internetberichte etc.

Gibt es vielleicht Biographien von Missionaren, die in dieser Region gearbeitet haben?

Essen

Es lohnt sich, etwas Kulinarisches aus der Region, für die du betest, zuzubereiten. Das fördert die Gemeinschaft im Gebetskreis und auch die Beziehung zum jeweiligen Volk.

Lasse, wie es in manchen Ländern üblich ist, die Teilnehmer auf dem Boden auf Matten oder Kissen sitzen, während ihr esst. Lasst im Hintergrund Musik aus dem Land spielen. Vergiss nicht, dich vorher über die kulturellen Gegebenheiten des Landes zu informieren und versuche sie mit den Teilnehmern anzuwenden.

Volksgruppenkoffer

Sammele Material und Gegenstände aus einer Volksgruppe in einem „Volksgruppenkoffer“. Originell sieht ein alter Koffer aus! Mit dem Material kannst du einen kompletten Abend in einem Hauskreis, Kinderkreis oder einem Gebetskreis in der Gemeinde gestalten.

- 2-3 nationale Kostüme dieser Volksgruppe
- Hüte
- Stofftücher
- Teetassen, Geschirr, Schalen
- Handarbeiten
- Länderkarte
- Bilder oder Ansichtskarten
- Rezepte - du könntest an diesem Abend ein traditionelles Gericht oder Snack zubereiten.
- Ein Blatt auf dem du kulturelle Besonderheiten auflistest.
- Video über die Volksgruppe
- Musik CD
- Ein Gebetsspiel oder Infospiel etc.

Ó unerreichte-volksgruppen.org

Nutzung für private und gemeindliche Zwecke erwünscht.

Möglicher Inhalt: Schmücke den Raum gemütlich bevor die Teilnehmer kommen. Zeige zuerst das Video der Volksgruppe und arbeite dann weiter mit dem Inhalt des Koffers.